

Produktbeschreibung:

Seitliche manuelle
Kassettenstufe

Serie: ESMK

Fahrzeug:

Fiat Ducato/ Citroen
Jumper/ Peugeot Boxer

Baujahr: ab 2016
(nur mit Euro 6)

Neue Artikel-Nr.:

101955
102141

Alte Artikel-Nr.:

ESMk0600-FD
ESMK0900-FD

Montageanleitung



Radstand:
Ducato - L2/L4 Jumper
u. Boxer L1/L2/L3

Daten

- o Grundausstattung: integrierte Gasdruckfeder/fahrzeugspezifischer Einbausatz
- o LED-Warnleuchte/Kabelsatz
- o Führt beim bedienen des Fußpedals automatisch aus und verriegelt
- o Für den Dauereinsatz hervorragend geeignet
- o Edelstahl-Kassette schützt innenliegende Teile vor Umwelteinflüssen
- o Antirutsch-Beschichtung gewährleistet auch bei Nässe einen sicheren Einstieg (R11)
- o Tragkraft: 250 kg



Trittstufen



Schutz



Rampen



Sicherheit



Dachträger

VORWORT

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

diese Bedienungsanleitung vermittelt alle Informationen für einen sicherheitsgerechten Betrieb der mechanischen Trittstufe. Die Trittstufe ist nach dem aktuellen Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konstruiert und gebaut worden. Dennoch können Gefahren für Personen oder Sachen entstehen, weil sich nicht alle Gefahrenstellen vermeiden lassen, wenn die Funktionsfähigkeit erhalten bleiben soll. Unfälle aufgrund dieser Gefahren können Sie jedoch verhüten, indem Sie diese Bedienungsanleitung beachten.

Diese Bedienungsanleitung gilt nur für die auf dem Deckblatt und in den Fußzeilen angegebene Trittstufe. Bitte vergleichen Sie diese Angaben mit den Angaben auf dem Typenschild. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nach dem ersten Durcharbeiten über die gesamte Lebensdauer der mechanischen Trittstufe gut auf. Falls Sie die Trittstufe verkaufen, geben Sie die Bedienungsanleitung an den nachfolgenden Besitzer weiter. Alle Angaben, Abbildungen und Maße dieser Bedienungsanleitung sind unverbindlich. Ansprüche jeglicher Art können daraus nicht abgeleitet werden. Nachdruck und Vervielfältigung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herstellers. Umbau oder Veränderungen der mechanischen Trittstufe sind nur nach schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig.

Bei eigenmächtigem Umbau entfällt jede Haftung des Herstellers sowie die Gewährleistung. Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile und vom Hersteller freigegebenes Zubehör. Andernfalls können konstruktiv vorgegebene Eigenschaften der mechanischen Trittstufe, die Funktionstüchtigkeit oder die Sicherheit verschlechtert werden. Die Verwendung anderer Teile hebt deshalb die Haftung für die daraus entstehenden Folgen auf.

INHALT

| | |
|--|----|
| VORWORT | 2 |
| 1. SICHERHEIT | 4 |
| 1.1 GEFAHRENHINWEISE | 4 |
| 1.2 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG | 4 |
| 1.3 BESCHRÄNKUNGEN | 4 |
| 1.4 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN..... | 4 |
| 2. TRITTSTUFE..... | 5 |
| 2.1 BESCHREIBUNG..... | 5 |
| 3. MONTAGE | 6 |
| 3.1 MONTAGE VORDERE HALTER..... | 6 |
| 3.2 MONTAGE HINTERE HALTER | 8 |
| 4. ELEKTRIK..... | 10 |
| 4.1 SCHALTPLAN | 11 |
| 5. VERWENDUNG DER STUFE..... | 13 |
| 6. STÖRUNGSBESEITIGUNG..... | 13 |
| 7. PFLEGE | 13 |
| 8. ENTSORGUNG | 14 |
| 9. KUNDENDIENST..... | 14 |

1. SICHERHEIT

1.1 GEFAHRENHINWEISE

Bei Montage, Betrieb und Wartung der mechanischen Trittstufe bestehen vielfältige Verletzungsgefahren und Gefahr von Sachschäden. Daher lesen Sie vor Montage und Betrieb bitte unbedingt sorgfältig diese Bedienungsanleitung. Berücksichtigen Sie neben den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung, die Vorschriften des Gesetzgebers, insbesondere die Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

1.2 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Die Trittstufe wird verwendet, um Personen den Ein- und Ausstieg in und aus einem Fahrzeug zu erleichtern. Die Stufe wurde so entwickelt, dass sie funktional und zuverlässig ist.

1.3 BESCHRÄNKUNGEN

Das Produkt wurde so einfach und zuverlässig wie möglich konstruiert. Es wurde berücksichtigt, dass die Stufe unter einem Fahrzeug eingebaut wird, das unter normalen Umwelteinflüssen betrieben wird. In extremen Situationen und Umwelteinflüssen müssen entsprechende zusätzliche Schutzmaßnahmen getroffen werden.

1.4 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Diese Sicherheitsvorschriften sind stets bei der Stufe aufzubewahren. Der Betreiber muss vor Bedienen der Stufe auf sie aufmerksam gemacht werden. Lesen Sie die vorliegenden Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch und beachten Sie diese. Die Stufe ist als Extrastufe zum Betreten des Fahrzeuges konstruiert. Dabei darf das Gewicht des Passagiers die Maximalbelastung nicht übersteigen.

1. Vor Betreiben der Stufe muss das Fahrzeug stehen. Stellen Sie sicher, dass die Handbremse gezogen oder die Feststellbremse betätigt wurde.
2. Kontrollieren sie regelmäßig die Trittstufe auf äußere Beschädigungen und festen Sitz.
3. Vor Betreiben der Stufe muss sichergestellt sein, dass sich keine Person und kein Hindernis in der Nähe der Stufe befinden. Achten Sie darauf, dass sich keine Person und kein Hindernis außerhalb des Fahrzeuges in der Bewegungsrichtung der Stufe befinden.
4. Es wird empfohlen, die Stufe nur durch den Fahrer oder einen anderen qualifizierten Betreiber bedienen zu lassen.
5. Der Fahrer oder Betreiber muss eine ungestörte Sicht auf die Stufe haben, wenn er diese betreibt.
6. Es wird empfohlen, auf die Mitte des Tritts zu treten.
7. Der Tritt muss sauber und frei von Öl und anderen rutschigen Substanzen gehalten werden.
8. Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit eines Passagiers beim Betreten der Stufe haben, helfen Sie diesem.
9. Die Stufe niemals für einen anderen Zweck als den hier beschriebenen nutzen.
10. Bei Fragen über die sichere Bedienung der Stufe wenden Sie sich direkt an die Verantwortlichen.
11. Die Stufe niemals überlasten
12. Die Stufe ist stets so lange zu bedienen, bis sie vollständig ein- oder ausgefahren ist.
13. Reparatur- und Wartungsarbeiten sind ausschließlich durch qualifiziertes und geschultes Personal durchzuführen.
14. Nur Original-Ersatzteile nutzen, wenn Teile der Stufe ausgetauscht werden müssen.
15. Sollte das Antirutsch-Profil der Stufe durch Verschleiß rutschig werden, muss der Tritt ausgetauscht werden.
16. Melden Sie dem Stufenlieferanten alle Gefahrenquellen, die Sie in Bezug auf die Stufe oder bei ihrer Bedienung feststellen.
17. Kontrollieren sie vor jeder Fahrt, dass die Trittstufe eingefahren ist.
18. Beim Aus- und Einfahren der Trittstufe dürfen sich keine Personen darauf befinden.

2. TRITTSTUFE

2.1 BESCHREIBUNG

Die Trittstufe wird automatisch beim betätigen des Fußpedals herausgefahren. Dies erfolgt durch eine Gasdruckfeder in der Stufe. Während der Fahrt befindet sie sich eingefahren unter dem Fahrzeug und schützt die Mechanik vor äußeren Einflüssen. Die Trittstufe besitzt eine rutschfeste Oberfläche. Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten abgerundet.

Technische Details:

- o Tragkraft: 250 kg (Sicherheitsfaktor: 1,5)
- o Prüfzyklen: 250.000 Ein- und Ausfahren
- o Ein- bzw. Ausfahrzeit: ca. 2 Sek
- o Spannung der ED-Kontrollleuchte: 12V 0,2A
- o Einzelsicherung: max. 1A
- o Betriebstemperatur -30 / +70°C
- o ESMK 0600 Eigengewicht : 18 kg
- o ESMK 0900 Eigengewicht : 23 kg





Richtlinien:

- o CE
- o Das Produkt erfüllt die Bedingungen der Richtlinie 2006/42/EG („Maschinenrichtlinie“)
- o Richtlinie 2001/85/EC („Vorschriften für Personenbeförderung mit mehr als acht Sitzplätze“)
- o ECE R10, Rev.5 (EMV bei Kraftfahrzeugen)
- o Richtlinie 2006/28/EC (EMV bei Kraftfahrzeugen)

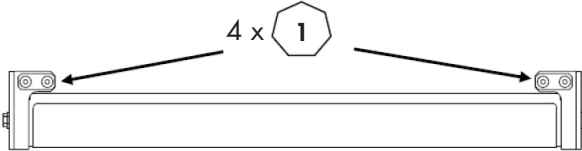
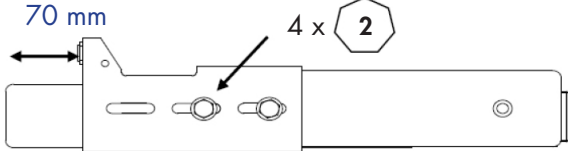
3. MONTAGE

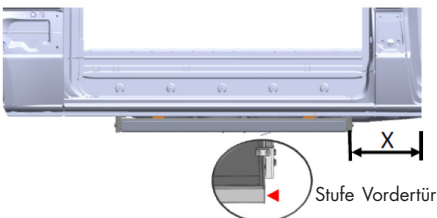
Zu jeder Trittstufe erhalten Sie ein fahrzeugspezifisches Montageset, oder einen UNI-Bausatz, der optimal auf das jeweilige Fahrzeug abgestimmt ist.

Je nach Anwendungsfall und Fahrzeugtyp passen beim genannten Fahrzeug die Trittstufenbreiten 600 mm, 900 mm und/oder 1100 mm.

| Einbausatz 101419 | | | | | | |
|-----------------------------|---|---|-----------|--|---|-------------------|
| Position | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Art | Schraube M6X25 | Schraube M8X25 | Mutter M8 | Kippschraube M12 | Hinterer Halter 1 | Hinterer Halter 2 |
| Menge | 4 | 2 | 0 | 2 | 2 | 0 |
| Teil |  |  | |  |  | |
| Anzugs- -dreh- moment | 12 Nm | 25 Nm | 25 Nm | 20 Nm | | |

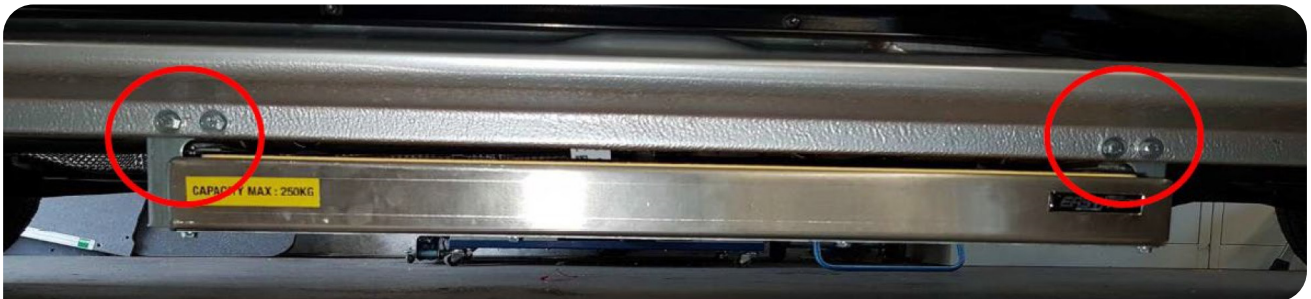
3.1 MONTAGE VORDERE HALTER

| Maßangabe bei eingefahrenem Zustand. Vor der Montage des Halters muss die Stufe ganz eingefahren werden. | |
|--|--|
|  |  |

| Position unter dem KFZ | | | |
|------------------------|-------------------------------|--|--|
| Stufe | Maß X | Linke Schiebetür | Rechte Schiebetür |
| ESEK 0600 | Pos 1: 40 mm Pos 2: 400 mm | Wegen dem querlaufendem Auspuf und dem Tank ist eine Montage an der linken Schiebetür nur in eigener Gerie möglich |  |
| ESEK 0900 | 125 mm | | |

3. MONTAGE

Die Stufe am Fahrzeug ausgerichtet werden. Hierfür sollte die Stufe zwingend gegen unbeabsichtigtes kippen / fallen gesichert werden. Für die Befestigung der vorderen Halter, die Position der Bohrungen am Schweller anzeichnen und mit einem Bohrer **Ø6,5 mm** durchbohren. 2 x 6,5 mm Bohrungen an jedem Halter. Anschließend werden die vorderen Halter mit den beigefügten Schrauben an dem Schweller verschraubt und auf festen Sitz geprüft.

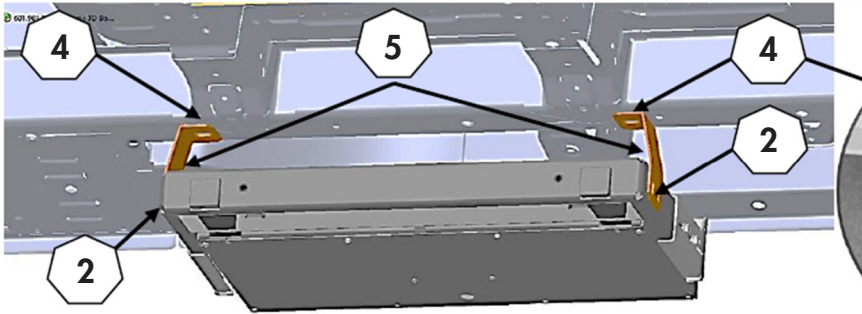
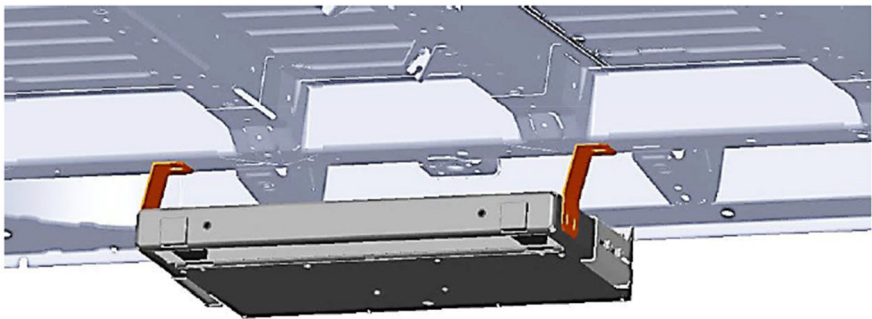
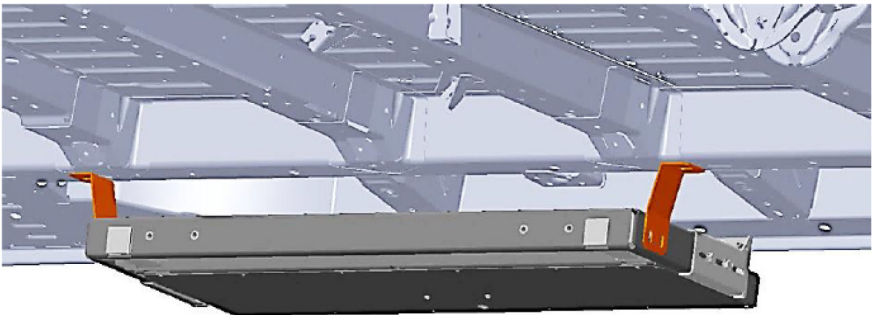


Bitte beachten Sie gebohrte Löcher für die Befestigungen und den Türkontaktschalter mit geeigneten Rostschutzmitteln wieder zu versiegeln!

3. MONTAGE

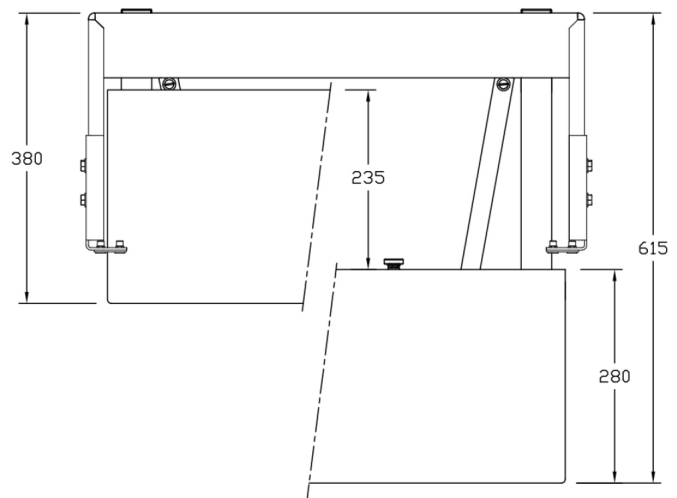
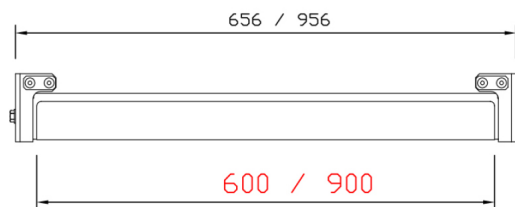
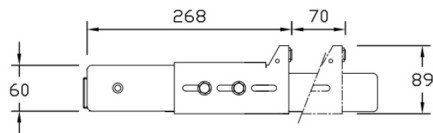
3.2 MONTAGE HINTERE HALTER

Die Montage der hinteren Halter erfolgt mit dem beigefügten Befestigungsmaterial lt. den folgenden Schaubildern. Die Montage erfolgt an vorhandenen Befestigungspunkten an der Karosserie.

| Stufe | Rechte Schiebetür |
|---|--|
| ESEK 0600 Pos 1 nahe an der B-Säule |  |
| ESEK 0600 Pos 2 mittig unter der Schiebetür |  |
| ESEK 0900 |  |

3. MONTAGE

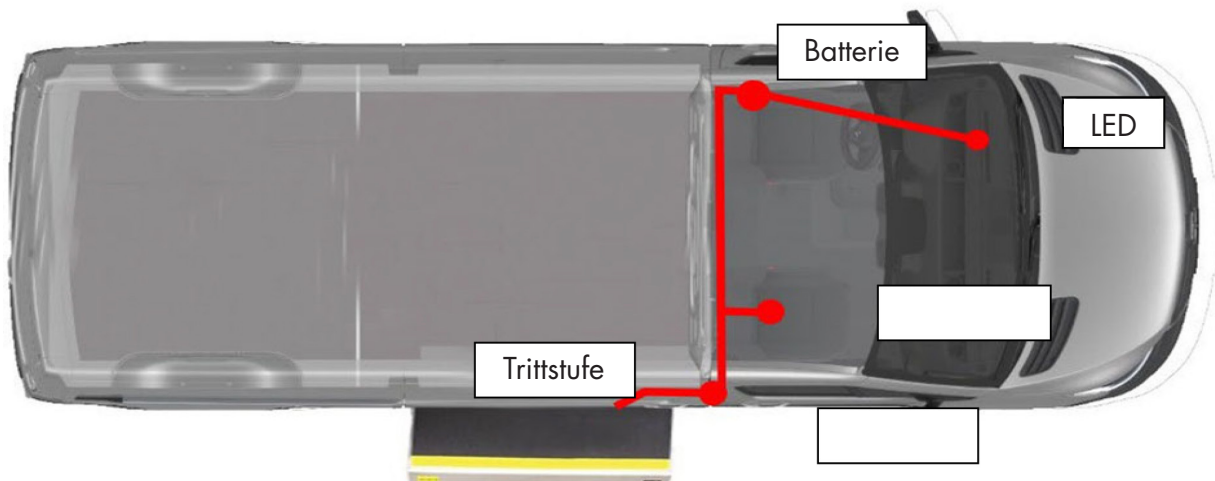
| Stufenmodelle | Stufengröße | Außenmaße | Gewicht |
|--------------------|--|-------------------|---------|
| 101825 = ESMK 0600 | 600 x 280 x 60 mm | 650 x 380 x 60 mm | 18 kg |
| 101826 = ESMK 0900 | 900 x 280 x 60 mm | 950 x 380 x 60 mm | 23 kg |
| 101419 = FFD 3003 | Befestigung ist für alle Stufen gleich | | 1,3 kg |



4. ELEKTRIK

Die Stufen werden mit einem standard LED-Verdrahtungsset ausgeliefert. Die elektrische Verbindung sollte durch einen Fachbetrieb und Fachpersonal je nach Einbausituation vorgenommen werden.

Bevor Sie mit den Arbeiten anfangen, stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugbatterie abgeklemmt oder die Sicherung am Kabelbaum entfernt wurde.



Kabel weitestgehend nach Einbausituation im Fahrzeug verlegen (siehe Schaubild).

- LED-Leitung zum Armaturenbrett verlegen
- Stromleitung von der Batterie oder von Klemme 15+
- Trittstufenversorgung zur Trittstufe

| | | |
|---------------|--|---|
| LED | LED: Bohrung Ø 6 mm für LED im Armaturenbrett vornehmen. LED einsetzen und beim Anschließen auf Polarität (+/-) achten. Alternativ kann ein Summer angeschlossen werden. Ist nicht im Lieferumfang enthalten. | |
| Stufenkontakt | Der Magnet wird mithilfe der Schraube an dem Stufenrahmen befestigt. Der Magnetschalter sollte so befestigt werden, dass er konzentrisch zum Magneten steht. | 3 - 15 mm Abstand zum Magnet |
| Sicherung | Die Sicherung muss an einem trockenen, geschützten Bereich montiert werden. Z.B: im Batteriefach, im Sicherungsblock oder im Sockel der Vordersitze. Bei der Montage auf festen Sitz des Sicherungsgehäuse und der Kabel achten. | Bild einer Einzelsicherung und Set einfügen |
| Trittstufe | Die Anschlussleitung sollte seitlich zur Trittstufe zugeführt werden. Sicherstellen, dass die Leitung genug Spiel hat, nicht geknickt ist oder durchhängt, und beim Ein- und Ausfahren nicht verhakt oder an heiße Motorteile stößt. | |

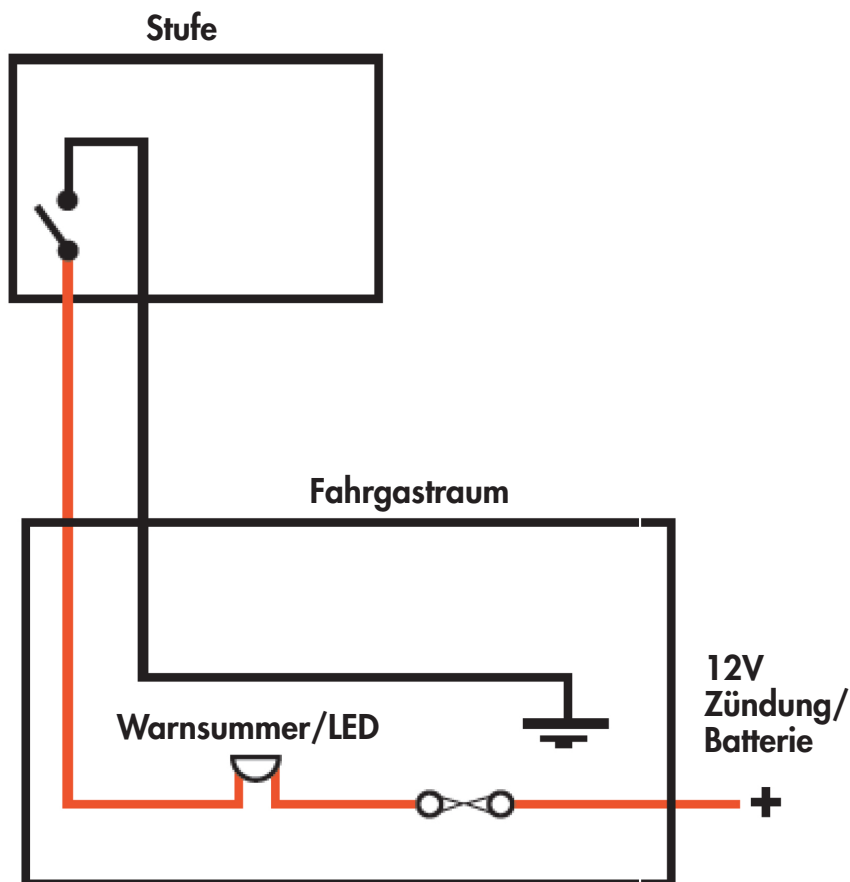
4. ELEKTRIK

4.1 SCHALTPLAN

1. Das zweiadrige Kabel der Stufe in den Fahrzeuginnenraum verlegen.
2. Das rote Kabel anhand der mitgelieferten Steckverbinder am schwarzen Kabel des Warnsummers anschließen.
3. Das rote Kabel des Warnsummers/der LED an der 12-V-Versorgung des Fahrzeugs anschließen; hierbei die mitgelieferte Sicherung einbauen (in Reihe schalten).

Anmerkung: Wenn der Warnsummer/die LED auch bei ausgeschalteter Zündung ertönen/leuchtet soll, diesen direkt ab der Sicherung mit einer 12-V-Dauerstromversorgung verbinden.

4. Das von der Stufe kommende schwarze Kabel an einem geeigneten Fahrzeugmassepunkt anschließen.



4. ELEKTRIK

Summer - Art. Nr: 101908

Der Summer wird direkt durch den Stufenschalter aktiviert. Schließen Sie den Summer mit Hilfe des Kabelstrang im Armaturenbrett an, verbinden Sie das gelbe Kabel mit Klemme 15 + nach der Zündung.

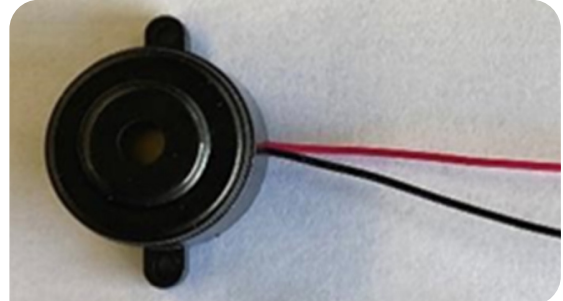
Anwendung:

- Stufe eingefahren: Summer ist nicht aktiv
- Stufe ausgefahren: Summer ist aktiv
- Zündung ausgeschaltet: Summer ist nicht aktiv

Fehler

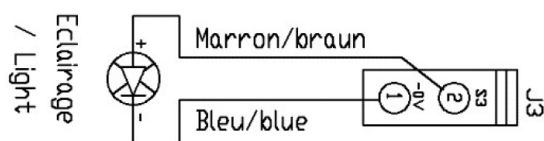
LED-Warnleuchte ist an, aber Summer ist stumm

- Verbindungen zum Summer prüfen
- Summer prüfen



Stufenbeleuchtung – Art.Nr: ?????? F0013

2-poligen Stecker in J3 am Steuergerät einstecken.
Sobald die Trittstufe ausfährt, leuchtet die LED-Leiste.



5. VERWENDUNG DER STUFE

Nach längerem Stillstand oder wenn Reparaturen an der Stufe erfolgt sind überprüfen Sie die Stufe rutinemäßig. Hierzu die nachfolgenden Anweisungen:

1. Sichtkontrolle

Überprüfen Sie, ob sich alle Schrauben an den vorgesehenen Stellen befinden und festgezogen sind.

2. Mechanische Funktion

Fahren Sie die Stufe mehrmals aus und ein. Überprüfen Sie, ob es hierbei zu ungewöhnlichen Geräuschen oder unrunder Bewegungsabläufen kommt.

3. Sicherheitsfunktion

Die Fußraste muss merklich einrasten wenn die Stufe an den Endpositionen ankommt.

Die LED-Warnleuchte im Armaturenbrett sollte bei ausgefahrener Stufe leuchten und bei eingefahrener Stufen erlöschen.

4. Bei jeglichen Bedenken kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst. Kontaktdaten finden Sie im letzten Kapitel.

6. STÖRUNGSBESEITIGUNG

LED-Leuchte im Armaturenbrett geht nicht an:

- LED-Anschlusskabel vertauscht? Kabelbruch oder Magnetschalter defekt?
- +12Volt am LED-Eingang messen/ prüfen, Massekontakt gut, Stecker Oxyd-frei und fest

LED-Leuchte im Armaturenbrett geht nicht aus.

- Magnetschalter mit Ohm-Durchgangsmessung prüfen. Nicht mit 12V Arbeitsstrom messen, das zerstört den Reed-Magnetschalter.
- Trittstufe prüfen, ob sie ganz eingefahren ist.
- Leitung stromlos machen und Kabel gegen Masse testen. Wenn ein Durchgang gemessen wird, dann ist das Kabel beschädigt und hat Massekontakt.

Stufe fährt nicht aus:

- Pedal oder Mechanik entriegelt nicht. Pedal durch Unfall verbogen?
- Gasdruckfeder defekt und drucklos? Spindel der Gasdruckfeder verkrazt? Dann ist das Gas entwichen.
- Fremdkörper in der Stufe?
- Stufe durch Unfall verbogen oder unsymmetrisch und verklemmt?

Stufe fährt nicht ein:

- Pedal entriegelt oder verriegelt nicht. Pedal oder Mechanik durch Unfall verbogen?
- Gasdruckfeder defekt und krumm?
- Fremdkörper in der Stufe?
- Stufe durch Unfall verbogen oder unsymmetrisch und verklemmt?

7. PFLEGE

Falls die Trittstufe durch Verschmutzung oder Frost schlecht oder nicht mehr funktioniert, müssen alle Scharniere sauber gemacht oder aufgetaut werden. Die beweglichen Teile sollten mit einem PTFE-Spray behandelt werden. Benutzen Sie bitte keine Fette.

Die Stufe muss im Rahmen des normalen Reinigungszyklus des Fahrzeuges gereinigt werden. Dies ist abhängig von der Nutzung des Fahrzeuges und von dem Verschmutzungsgrad durch das Betreiben. Es sollten normale, milde Reinigungsmittel verwendet werden, genau wie für die Reinigung der anderen Fahrzeugteile. Es wird von der Verwendung von Hochdruckreinigern abgeraten. Benutzen Sie keine aggressiven Lösungsmittel. Diese könnten die Farbe und den Kleber beschädigen, die bei der Herstellung der Stufe verwendet wurden.

8. ENTSORGUNG

Lassen Sie die Entsorgung der elektrischen Trittstufe nach der Einsatzzeit nur von qualifizierten Fachleuten durchführen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßes Ausführen der Entsorgung entstehen.

9. KUNDENDIENST

Der Kundendienst von AlphaDynamik GmbH & Co. KG steht Ihnen bei der Bestellung von Ersatzteilen, für Wartungs- und Reparaturarbeiten und bei Problemen und Fragen zur Verfügung.

Die Anschrift lautet:

AlphaDynamik GmbH & Co. KG
Alte Ziegelei 5
51588 Nümbrecht
Tel.: +49 2293 / 81652-0
E-Mail: info@alphadynamik.de
www.alphadynamik.de

